



JAMAL AL-FAYED

DER UMWELTAKTIVIST

Wohnsituation: Alleinlebend in einem Atelierloft in der Innenstadt

48 Jahre, Freiberuflicher Künstler und Umweltaktivist

Tagesablauf: Unregelmäßig und spontan

PERSÖNLICHKEIT

SCHLAGFERTIG

IDENTIFIZIERT SICH MIT DER ARBEIT UND SEINEN POLITISCHEN ZIELEN

KREATIV

ANPASSUNGSFÄHIG

GESELLIG

“WENN ICH DEN LEUTEN ERZÄHLE, DASS ICH AKTIVIST BIN, DENKEN SIE IMMER GLEICH AN BARRIEREFREIHEIT. DAS IST ZWEIFELSOHNE WICHTIG, MEIN THEMA IST JEDOCH EIN ANDERES.”

BIOGRAFIE

Jamal ist seit einem Unfall im Alter von 27 Jahren querschnittsgelähmt und auf den Rollstuhl angewiesen. Er lebt allein in einem barrierefreien Loft im Stadtzentrum und hat einen unregelmäßigen Tagesablauf, der oft spontane Ausflüge, Abendveranstaltungen und politische Kampagnen umfasst.

Mit seiner Kunst widmet er sich den Gefahren der globalen Erderwärmung, in der Klimabewegung hat er eine politische Heimat gefunden. Sein soziales Umfeld ist durch sein Engagement geprägt, die meisten guten Freund*innen hat er bei politischen Protesten kennengelernt. Er empfängt sie häufig in seinem Atelier, wo sie neue Aktionsformen planen oder einen gemütlichen Abend bei einem Glas Rotwein genießen.

Jamal bevorzugt es, wenn seine Assistent*innen diskret im Hintergrund bleiben. Für bestimmte Aktionsformen benötigt er jedoch Menschen, die sich mit den Abläufen und ungeschriebenen Regeln in aktivistischen Gruppen auskennen und nicht vor zivilem Ungehorsam zurückschrecken. Deshalb arbeiten inzwischen auch zwei seiner Mitstreiter*innen auf Minijob-Basis in seinem Assistenzteam.

ZIELE

Den Klimaschutz auf politischer Ebene vorantreiben

Ein umweltbewusstes Leben führen

Eine Zugreise durch Europa unternehmen

Durch seine Kunst auf den Ernst der Klimakrise aufmerksam machen

HERAUSFORDERUNGEN

Benötigt flexible Assistenz, die sich seinem spontanen Lebensstil anpasst

Bereitschaft der Assistenz, an politischen Aktionsformen mitzuwirken